

GEMEINDEAMT VANDANS

Niederschrift

über die am Dienstag, den 17. September 63 um 20.30 Uhr im Gemeindehaus stattgefundene 43. öffentl. Gemeindevertretungssitzung.

TAGESORDNUNG

- 1) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2) Genehmigung der 42. Sitzungsniederschrift
- 3) Berichte über
  - a) Absage der Postdion zur Errichtung eines Münzfernsprechers
  - b) Abverkauf der Baracke Zimmermann und Bequartierung der Familie Schmiedmaier; Kündigung der Wohnung in Vandans
- 4) Neuerliche Beschlußfassung zum Waldankauf von Schoder Eugen 75
- 5) Beschlußfassung zum gemeindlichen Grundangebot an die Illwerke
- 6) Beschlußfassung zur Anschaffung eines Teilverbauungsplanes
- 7) Festsetzung der Zahl der Vertrauensleute für die Schöffnenliste
- 8) Beschlußfassung zur Grundwassererschließung
- 9) Sanierung der Wasseranschlüsse zu HNr. 139 und 140
- 10) Komiteebildung zur Projektierung des Feuerwehrgerätehauses
- 11) Zusätzliche Buchspende zur Jungbürgerfeier
- 12) Abtretung von Gemeindegrund für Minigolf- und Kegelbahnanlagen
- 13) Schneeräumungsangebot von Stüttler Wernfried, Tschagguns
- 14) Angebot der Illwerke zur Sanierung des neuen Sportplatzes
- 15) Ansuchen von Fuetscher Emanuel um Befreiung von der Müllabfuhr
- 16) Ansuchen von Maier Willi um Baugrund auf dem Zollgrundstück
- 17) Untersützungsansuchen der kath. Volksbücherei
- 18) Ill Karl und Lina - Ansuchen um Wasseranschluß

--- o ---

Anwesend waren der Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 11 Gemeindevertr. GV Schoder Eugen und Ganahl Resi waren entschuldigt; Ersatzmann für Ganahl Resi war Tagwerker Richard.

zur Tagesordnung

1) Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung, begrüßte die erschienenen Gemeindevertreter und stellte die Beschlußfähigkeit fest

2) Die den Gemeindevertretern zeitgerecht zugegangene Niederschrift der 42. Gemeindevertretungsniederschrift wurde vollinhaltlich genehmigt.

3) Berichte

a) Nach Mitteilung der Post- und Telegrafendirektion Ibk. ist zZt. die Errichtung eines Münzfernsprechers im Gemeindehaus nicht möglich.

b) Der Bürgermeister berichtete über den bedingungsweisen Abverkauf der Baracke vom sZt. Eigentümer Zimmermann Hermann, wonach der Käufer eine Wohnung für die Familie Schmiedmaier ab 1.10.63 in Göfis bereitzustellen hat.

-2-

c) Infolge dieser Kaufabrede und Vereinbarung beauftragt die Gemeindevertretung das Gemeindeamt der Familie Schmiedmaier mit 1.10.63 die Unterkunft im Gemeindebauhof an der Rellstalstraße wegen Eigenbedarf zu kündigen.

4) Entsprechend der Gemeinderatssitzung vom 13.8.63 wird einstimmig beschlossen den Spornawald von Schoder Eugen 75 um den Schätzwert anzukaufen.

5) Im Zusammenhang mit den Grundkäufen der Illwerke spricht die Gemeindevertretung die Kündigung zum Abtrag der Wohnbaracke GFÖLNER aus, sodaß der Grund den Illwerken überlassen werden kann. Zur ehemaligen Rohplanie der direkten Zufahrtsstraße zum Schwimmbad wird die Gemeinde auf ihre Kosten provisorisch den Holzschopf von Gfölnner versetzen. Ebenso wird beschlossen, daß heuer noch die Rohplanie der angeführten Zufahrtsstraße zum Bad durchgeführt wird. Nach dieser Rohplanie soll die Straßentrasse nach Vorschlag von Dr. Hörburger mit 6.50 m Breite ausparzelliert werden, daß somit die verbleibende Fläche der Gp 12/5 den Illwerken kostenlos abgetreten werden kann.

6) Der Bürgermeister wird beauftragt entsprechende Aufklärung bzw. Vorschläge zur Anlegung eines Teilverbauungsplanes im Ortskern anzustrengen.

7) Gem. § 5 des Geschworenen- und Schöffenlistengesetzes werden die Herren Bgm. Bitschnau Alfons ÖVP, Neher Oskar ÖVP, Lorünser Hermann FPÖ, Bachmann Franz SPÖ und Tagwerker Paul (Gemeindeliste) in die Gemeindegemeinschaft berufen.

8) Zur raschen Bearbeitung der Offerte etc. bezüglich der Grundwasserschließung wird ein Komitee bestehend aus den Herren Bgm. Bitschnau, Dietrich Karl, Lorünser Egon, Maier Hubert und Tagwerker Paul bestellt.

9) Wegen äußerst ungünstigen Wasserzuleitungen zu den Anwesen 139 und 140 wird beschlossen, daß die Gemeinde die Rohrbeistellung und Verlegung übernimmt, wenn die betreffenden Parteien die Grabarbeiten durchführen.

10) Grundsätzlich wird beschlossen, die eheste Projektierung und Bauinangriffnahme des Feuerwehrgerätehauses zu betreiben. Hiezu wird ein Komitee bestehend aus den Herren Bürgermeister Bitschnau, Gall Johann, Neher Oskar, Netzer Bernhard, Bachmann Franz und in beratenden Funktion Dir. Meizner Hubert gebildet.

11) Zur Jungbürgerfeier 63 soll Schoder's Buch "Erlebnisse im Urwald" den heurigen Jungbürgern gespendet werden, soferne die anderen Montafoner Gemeinden sich anschließen.

12) Zur Errichtung einer Minigolfanlage und einer Kegelbahn wird zweckbestimmt ein Teilstück der Gp 12/5 östl. der Bauplätze Weber A und Schuchter M bis zur 220 kV-Leitung im Ausmaß von ca. 16 ar zum Preise von 4.- S/m<sup>2</sup> an Lorünser Egon und Maier Hubert verkauft, soferne eine Bauführung durch die Illwerke wegen der Überspannung geduldet wird.

13) Das Ansuchen von Stüttler, Tschagguns bezüglich der Schneeräumung mit Unimogschneesleuder wird zur Kenntnis genommen und bei Bedarf Gebrauch gemacht.

14) Die Entscheidung über das Ablöseangebot der Illwerke zum Sportplatz wurde vertagt.

15) Das Ansuchen von Fuetscher Emanuel um Befreiung von der Mullabfuhr wurde vertagt.

16) Nach längerer Debatte entschied sich die Gemeindevertretung in schriftlicher Abstimmung mit 7 Ja, 6 NEIN und einer LEER-Stimme für den Abverkauf des Zollgrundstückes und somit die Zweckbestimmung aufzuheben.

-3-

Das Grundstück soll an die Anrainer bzw. szt. Interessenten Wachter Meinrad, Glanz Wilhelm und Egele Josefa abverkauft werden. Egele Josefa verzichtet auf den bevorzugten Grundankauf zugunsten von Maier Willi. In einer weiteren schriftlichen Abstimmung wurde der Grundpreis mit 64.- S/m<sup>2</sup> festgesetzt. Der Grundpreis für den Zugangsweg des Wachter Meinrad ist mit 30.- S/m<sup>2</sup> festgesetzt worden.

17) Für die Volksbücherei Vandans wird eine Subvention von 1.000.- Schilling einstimmig bewilligt.

18) Für den geplanten Neubau auf Daleu von Illk Karl und Lina wurde der Wasseranschluß bewilligt. Die Höhe der Anschlußgebühr wird zu einem späteren Zeitpunkt festgesetzt

--- o ---

Gegen diese Beschlüsse der Gemeindevertretung steht die Berufung offen, die binnen zwei Wochen nach deren Verlautbarung beim Gemeindeamte Vandans schriftlich einzubringen wäre.

- Schluß der Sitzung um 1.45 Uhr -

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:  
[Unterschrift:] Vonier

gez. Bürgermeister  
Bitschnau